

1100 Euro für den Fuchsbau

Bahlsen-Mitarbeitende spenden für trauernde Kinder und Jugendliche

Barsinghausen. Gemeinsam fröhlich feiern und doch dabei an Kinder denken, denen es gerade gar nicht gut geht: Das war die gemeinsame Idee der Betriebsratsvorsitzenden des Bahlsenwerks in Barsinghausen, Sandra Neugebauer, und des Werkleiters Sven-Erik Nold. Ihrem Spendenaufruf auf der Weihnachtsfeier folgten so viele, dass am Ende exakt 1163,08 Euro für den Verein „Fuchsbau – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche“ dabei herauskamen. Wohin gespendet werden sollte, hatten die Mitarbeiter mit großer Mehrheit entschieden.

Bei der Spendenübergabe lernten Neugebauer und Nold nun die Räumlichkeiten des Vereins einschließlich der Jurte im Garten kennen und zeigten sich sichtlich beeindruckt: „Der Austausch mit dem Team vor Ort und der Rundgang durch die liebevoll gestalteten Räume haben uns tief bewegt“, sagte Neugebauer. „Zu sehen, mit wie viel Wärme hier ein Ort geschaffen wurde, an dem Kinder einfach nur sein dürfen, war für uns sehr emotional und hat uns einmal mehr gezeigt, wie goldrichtig die Entscheidung war, für den Fuchsbau zu spen-



den“, sagte sie weiter. Nold ergänzte: „Der Fuchsbau ist so ein wichtiger Ort. Er ist ein sicherer Hafen für Kinder und Jugendli-

che, die das Unvorstellbare erlebt haben: den Verlust eines ganz nahen Angehörigen.“ Bewegt nahm Fuchsbau-Leiterin

Gaby Neuber die liebevoll gestaltete Spardose mit den Spenden der Mitarbeiter in Empfang und dankte dem Bahlsen-Team für

Für etwas Gutes: Sven-Erik Nold und Sandra Neugebauer (rechts) übergeben die Spendenbox der Fuchsbau-Leiterin Gaby Neuber.
FOTO: PRIVAT

die Unterstützung des komplett aus Spenden finanzierten Vereins. Sie freute sich auch über den zusätzlich mitgebrachten großen Karton voller Kekstüten, denn zu jedem Treffen der Trauergruppen gehört auch das gemeinsame Essen.

Seit 2010 unterstützt der Fuchsbau Kinder und Jugendliche, die mit dem Tod eines nahestehenden Menschen konfrontiert sind – seit 2023 als eigenständiger, rein durch Spenden finanziertes Verein. Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter sind da für ihre Fragen, Nöte, Unsicherheiten und Ängste. Sie geben ihnen Raum und Zeit, um ihre Trauer zu bewältigen. Sie begleiten, fangen auf und stärken. Aktuell betreut der Verein in fünf Trauergruppen und in Einzelbegleitung insgesamt mehr als 50 Kinder und Jugendliche. Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.trauerfuchsbau.de.

SPD-Bundestagsfraktion lädt zum Girls Day nach Berlin ein

Region Hannover. Am 23. April findet der bundesweite Girls Day statt – der Tag, an dem Frauen Berufe kennenlernen können, in denen sie bisher unterrepräsentiert sind. Die SPD-Bundestagsfraktion lädt auch dieses Jahr wieder politisch interessierte junge Frauen zwischen 16 und 18 Jahren nach Berlin ein, um ihnen Einblicke zu geben, wie der Arbeitsalltag von Politikerinnen aussieht und welche Herausforderungen er mit sich bringt. Sie lernen auch kennen, welche

Jobs es im Umfeld der Abgeordneten gibt. Wer aus dem Bundestagswahlkreis Hannover-Land II (Wahlkreis 47, zu dem unter anderem Barsinghausen, Gehrden, Ronnenberg und Wengeln zählen) kommt, kann sich noch bis Sonntag, 15. März, telefonisch unter (0511) 1674304 oder per E-Mail an matthias.miersch.wk@bundestag.de bewerben. Die Kosten für die An- und Abreise sowie die Übernachtung im Doppelzimmer werden übernommen.

Stricken, Häkeln, Sticken: VHS bietet kreativen Workshop

Barsinghausen. Die Volkshochschule (VHS) Calenberger Land bietet ab Mittwoch, 11. März, an fünf Terminen jeweils von 18.15 bis 20.30 Uhr einen kreativen Workshop zur Handarbeit. Dieser sei für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Es gibt

Tipps und Anregungen rund um Stricken, Sticken und Häkeln. Der Kurs findet in der VHS, Langenacker 38, statt. Die Teilnahme kostet 112,50 Euro. Nähere Auskünfte und Anmeldungen unter Telefon (05105) 52160 oder per E-Mail an info@vhs-cl.de.

„Lasst uns reden“: Matthias Miersch lädt zur Diskussionsveranstaltung

Ronnenberg. Steigende Preise, der demografische Wandel und internationale Spannungen bereiten vielen Menschen Sorgen. Die Weiterentwicklung digitaler Technologien stärkt die Wirtschaft und Arbeitswelt, verlangt aber gleichzeitig ein verantwortungsbewusstes Handeln, etwa beim Schutz von Kindern und Jugendlichen in sozialen Medien. Über diese und andere Themen möchte der SPD-Fraktionschef im Bundestag Mat-

thias Miersch mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen. Er lädt deshalb zu seiner Diskussionsveranstaltung „Lasst uns reden“ für Donnerstag, 12. März, um 18.30 Uhr in die Marie-Curie-Schule, Am Sportpark 1, ein.

Anmeldungen sind bis zum 10. März unter Telefon (0511) 1674304 oder per E-Mail an matthias.miersch.wk@bundestag.de möglich.

Wenn Hecken zu Kinderstuben werden

Zum Start der Brutzeit seit dem 1. März bittet der NABU Niedersachsen um Geduld und Augenmaß im Garten

Region Hannover. Am 1. März begann in Niedersachsen die Brut- und Setzzeit. Für viele heimische Tierarten ist dies der Auftakt in eine sensible Phase, in der Hecken, Sträucher und Gehölze zu geschützten Rückzugsorten werden. Der NABU Niedersachsen bittet daher Kommunen, Gartenbesitzer und Verantwortliche in der Grünpflege, notwendige Schnittmaßnahmen sorgfältig abzuwägen und möglichst aufzuschieben. Denn was ordentlich wirkt, kann für Amsel, Zaunkönig und Igel fatale Folgen haben.

Hecken sind weit mehr als Grundstücksbegrenzungen. Sie strukturieren unsere Landschaft, spenden Schatten, filtern Staub und bieten Nahrung. Vor allem aber sind sie Kinderstube und Versteck zugleich. Zahlreiche Vogelarten bauen jetzt ihre Nester im dichten Geäst. Auch Kleinsäuger und Amphibien nutzen die schützende Vegetation, um ihren Nachwuchs aufzuziehen. Wer in diesen Wochen zur Heckenschere greift, riskiert, brütende Vögel zu vertreiben oder Gelege zu zerstören.

„Wir erleben jedes Frühjahr, dass Hecken stark zurückgeschnitten oder sogar komplett auf den Stock gesetzt werden. Für viele Tiere bedeutet das den Verlust ihres Lebensraums“, sagt Lamin Nefatti vom NABU Niedersachsen. „Dabei lässt sich mit etwas Planung viel bewirken. Wer Pflegeschnitte verschiebt, schützt aktiv die Artenvielfalt vor der eigenen Haustür.“

Zwar erlaubt das Bundesnaturschutzgesetz schonende Form und Pflegeschnitte unter bestimmten Voraussetzungen auch während der Brutzeit. Voraussetzung ist jedoch, dass sich keine Nester im Gehölz befinden. Deshalb gilt: Vor jedem Schnitt sollte gründlich geprüft werden, ob Vögel bereits mit dem Nestbau begonnen haben oder Jungtiere im Versteck sitzen. Viele Arten brüten zudem zweimal im Jahr, sodass auch im Hochsommer noch Nachwuchs in den Hecken großgezogen wird. Wer ganz sicher gehen möchte, wartet mit umfangreicheren Maßnahmen bis in den Spätsommer.

Neben dem Artenschutz sprechen auch praktische Gründe für Zurückhaltung. Viele Gehölze treiben im Frühsommer kräftig aus. Ein früher Rückschnitt führt häufig dazu, dass

kurze Zeit später erneut geschnitten werden muss. Ein späterer, maßvoller Pflegeschnitt ist oft nachhaltiger und spart Aufwand. Mit Sorge beobachtet der NABU Niedersachsen wiederkehrende starke Eingriffe in öffentlichen Grünanlagen. Gerade innerörtliche Hecken und Feld-

gehölze sind wichtige Trittsteine im Biotopverbund. Sie verbinden Lebensräume und ermöglichen Tieren, sich auszubreiten. Der NABU bringt sich daher in kommunale Gremien ein und wirbt für eine naturnahe Pflege, die ökologische Belange stärker berücksichtigt. Bürgerinnen und Bürger,

die unsichere oder radikale Schnittmaßnahmen beobachten, können sich an ihre örtliche NABU-Gruppe wenden und um fachliche Einschätzung bitten.

Der Appell des NABU Niedersachsen geht jedoch über den Gartenzaun hinaus. Rücksichtnahme in der Natur ist während

der Brut- und Setzzeit besonders wichtig. Wege sollten nicht verlassen, Hunde angeleint und Rückzugsorte nicht gestört werden. Jede und jeder kann dazu beitragen, dass Vögel, Igel und andere Wildtiere ihren Nachwuchs ungestört großziehen können.

Über 100 Fahrzeuge sofort für Sie verfügbar

SIE SPAREN: 9.750,00 EURO ¹⁾
KIA Ceed SW Vision AT
 Tageszulassung, 103 KW (140 PS), Automatik, Navigationssystem, Sitz- und Lenkradheizung, Alu schwarz, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, ACC, u.v.m.
Sonderpreis: 24.450,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,1 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 139 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: E

SIE SPAREN: 10.140,00 EURO ¹⁾
VW Tiguan 1.5 DSG
 Tageszulassung, 110 KW (150 PS), Automatik, Navi, AHK, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Keyless, Sitzheizung, 19 Zoll Alufelgen, u.v.m.
Sonderpreis: 39.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,3 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 145 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: E

SIE SPAREN: 7.240,00 EURO ¹⁾
Skoda Fabia TSI
 Tageszulassung, 85 KW (116 PS), Schaltgetriebe, Keyless, Sitz- und Lenkradheizung, Rückfahrkamera, PDC vorn/hinten, Klimaautomatik, u.v.m.
Sonderpreis: 21.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 5,2 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 119 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: D

SIE SPAREN: 7.280,00 EURO ¹⁾
Suzuki Swift AT Comfort+ Race
 Vorführwagen, 61 KW (83 PS), Automatik, Navigationssystem, Keyless, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, u.v.m.
Sonderpreis: 19.850,- €



Energieverbrauch kombiniert 4,7 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 106 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: C

SIE SPAREN: 7.430,00 EURO ¹⁾
KIA Ceed 1.5 Navi
 Tageszulassung, 103 KW (140 PS), Schaltgetriebe, Navigationssystem, Sitz- und Lenkradheizung, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, u.v.m.
Sonderpreis: 22.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,3 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 142 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: E

SIE SPAREN: 6.300,00 EURO ¹⁾
Suzuki Vitara Allgrip Comfort+
 Neuwagen, 81 KW (110 PS), Allrad, Schaltgetriebe, Klimaautomatik, Navi, Sitzheizung, Panorama-Dach, Rückfahrkamera, u.v.m.
Sonderpreis: 28.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 5,4 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 128 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: D

SIE SPAREN: 8.670,00 EURO ¹⁾
KIA Sportage Allwetter PER4MANCE
 Tageszulassung, 118 KW (160 PS), Automatik, Allrad, Allwetterreifen, Navi, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, u.v.m.
Sonderpreis: 33.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 7,2 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 162 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: F

SIE SPAREN: 7.580,00 EURO ¹⁾
VW T-Cross TSI AT
 Tageszulassung, 85 KW (116 PS), Automatik, AHK, Sitzheizung, Keyless, Klimaautomatik, PDC hinten/vorne, Rückfahrkamera, u.v.m.
Sonderpreis: 27.750,- €



Energieverbrauch kombiniert 5,9 l / 100 km
 kombinierter Wert der CO₂-Emission 135 g/km (VOEG 715/2007)
 CO₂-Klasse: D



Erleben Sie den neuen Suzuki
VITARA
 ab 29.900,- EUR

Navi, Kamera, LED-Scheinwerfer, Keyless, Wärmepumpe, u.v.m.

Kom. Testzyklus: Verbrauch kombiniert 14,9 kWh / 100 km; CO₂-Ausstoß: 0 g/km (VO EG 715/2007), CO₂-Klasse: A.

Jetzt Probefahren!

RIEGLER
 AUTOHAUS

Riegler Fahrzeugtechnik GmbH
 Suzuki Vertragshändler

2x in Springe!

Friedrichstraße 4-6 & Philipp-Reis-Straße 11
 Tel. 05041/94670
www.riegler-autohaus.de